

## **Sitzung des Kreistages vom 09.12.2024**

### **1. Nachbesetzung Verwaltungsrat der Sparkasse**

Der Kreistag stimmt der Bestellung von **Johannes Ertelt** im Wege der Einigung als stellvertretendes Mitglied des Verwaltungsrates der Sparkasse zu.

einstimmig beschlossen

### **2. Abfallgebühren und Neufassung der Abfallwirtschaftssatzung**

#### **1.1 Gebührenkalkulation**

- a) Abfallgebühren 2025 und 2026 für den Bereich Haus- und Gewerbemüll sowie für die Selbstanlieferungen im Abfallwirtschaftszentrum Hechingen**
- b) Benutzungsgebühren für den Bereich der Deponien „Schönbuch“ in Albstadt und „Hölderle“ in Balingen für die Jahre 2025 und 2026**

#### **1.2 Festlegung des kalkulatorischen Zinssatzes**

### **2. Neufassung der Abfallwirtschaftssatzung**

Der Kreistag beschließt die geänderten Gebührensätze für die Deponien wie in den Anlagen 14, 16 und 17 dargestellt.

- a) Die Gebührenüberdeckung aus dem Bereich Haus- und Gewerbemüll sowie für die Selbstanlieferungen im Abfallwirtschaftszentrum Hechingen aus den Jahren 2019 – 2022 werden wie folgt verwendet.  
921.653 € aus der Abrechnung 2019/2020 für die Gebührenkalkulation 2025 und 1.200.000 € aus der Abrechnung 2021/2022 für die Gebührenkalkulation 2026.
- b) Die Gebührenüberdeckung für den Bereich der Deponien „Schönbuch“ in Albstadt und „Hölderle“ in Balingen aus den Jahren 2020-2022 werden wie folgt verwendet.  
809.517 € aus der Abrechnung 2020 für die Gebührenkalkulation 2025  
800.000 € aus der Abrechnung 2021/2022 für die Gebührenkalkulation 2026.

1.2 Der kalkulatorische Zinssatz wird, wie in Anlage 18 berechnet, bei 2,0 % belassen.

2. Die Satzung über die Vermeidung und Verwertung und Entsorgung von Abfällen (Abfallwirtschaftssatzung) entsprechend Anlage 20 werden neu gefasst.

einstimmig beschlossen

### **3. K 7107 / L 410, Bau eines Kreisverkehrs in Hechingen, Lotzenäcker II**

Der Kreistag beauftragt die Verwaltung mit der baulichen Umsetzung des Kreisverkehrs.

einstimmig beschlossen

### **4. Entgelte forstliche Dienstleistungen**

- Forstlicher Revierdienst und Wirtschaftsverwaltung im Körperschaftswald
- Tätigkeiten der kommunalen Holzverkaufsstelle

1. Die Entgeltordnung für den forstlichen Revierdienst im Körperschaftswald wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Entgeltordnung der kommunalen Holzverkaufsstelle wird zugestimmt.
3. Aus steuerlichen Gründen wird für die gesamte BgA der Ausschluss einer Gewinnerzielungsabsicht beschlossen.

einstimmig beschlossen

### **5. Anpassung der Anlage zur Satzung zur Erhebung von Kostenbeiträgen in der Kindertagespflege im Zollernalbkreis**

1. Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.
2. Den Änderungen der Anlage zur Satzung zur Erhebung von Kostenbeiträgen in der Kindertagespflege im Zollernalbkreis wird zugestimmt.

einstimmig beschlossen

### **6. Verabschiedung von Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2025 sowie Feststellung des Wirtschaftsplanes 2025 des Eigenbetriebs „Immobilien der Kreiskliniken“**

1. Der von der Verwaltung vorgelegte Haushaltsentwurf wird mit folgenden Maßgaben beschlossen:
  - a. Die Empfehlungsbeschlüsse der Ausschüsse (Ziffer I.) werden berücksichtigt.
  - b. Die in den Ausschüssen beschlossenen Kürzungen bei Freiwilligkeitsleistungen werden, Ausnahme der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Zollernalbkreis (WFG), vollständig zurückgenommen.
  - c. Die beantragten Stellen werden genehmigt und der Stellenplan 2025 mit 733,69 Stellen wird beschlossen (Ziffer II).

- d. Die seit der Aufstellung eingetretenen Änderungen (Ziffer III.) werden eingearbeitet (Anlage 1).
  - e. Der Zuschuss an den Tierschutzverein Zollernalbkreis e.V. wird ab 2025 auf 1,20 € pro Einwohner festgesetzt.
  - f. Für das Domiziel Sozialkaufhaus Zollernalb: Der Zuschuss wird um weitere 10.000 EUR auf insgesamt 50.000 EUR erhöht.
2. Die Haushaltssatzung wird beschlossen.
  3. Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Immobilien der Kreiskliniken“, wird gemäß Anlage 2 beschlossen.
  4. Die Freiwilligkeitsleistungen werden für die Dauer von zwei Jahren festgeschrieben.
  5. Während der zweijährigen Festschreibung wird eine Grundsatzprüfung über das weitere Vorgehen in Bezug auf die Freiwilligkeitsleistungen vorgenommen, um eine langfristige und sozialverträgliche Planung sicherzustellen.

mehrheitlich beschlossen

## **7. Neubau Integrierte Leitstelle Zollernalb**

- a) Dem Vorhaben eines Neubaus der Integrierten Leitstelle Zollernalb, bevorzugt auf einem Grundstück des Kreises, wird zugestimmt und das Deutsche Rote Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V. mit der Umsetzung der Planung sowie der Bauarbeiten im engen Austausch mit dem Amt für Bevölkerungsschutz beauftragt.
- b) Die erforderlichen Haushaltsmittel in den Jahren 2026 und 2027 werden bereitgestellt.
- c) für 2025 wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 4.785.000 EUR zum Abschluss einer entsprechenden vertraglichen Vereinbarung mit dem DRK in den Haushaltsplan 2025 aufgenommen.

einstimmig beschlossen

## **8. Energie- und Klimaschutzkonzeptes für den Zollernalbkreis -2. Fortschreibung**

Der Kreistag stimmt dem Energie- und Klimaschutzkonzeptes sowie dem zugehörigen Maßnahmenkatalog zu und stimmt der Beauftragung der Verwaltung mit der Umsetzung der Maßnahmen im Zeitraum 2025 bis 2030 zu.

mehrheitlich beschlossen

## 9. Jahresabschluss 2018 des Landkreises und Schlussbericht der örtlichen Prüfung

- a. Der Kreistag nimmt den Schlussbericht der örtlichen Prüfung des Jahresabschlusses 2018 des Landkreises zur Kenntnis.
- b. Der Kreistag stellt den Jahresabschluss 2018 mit folgenden Werten fest.

		EUR
<b>1.</b>	<b>Ergebnisrechnung</b>	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	224.491.429,59
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	208.845.910,05
1.3	<b>Ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.1 und 1.2)	<b>15.645.519,54</b>
1.4	Außerordentliche Erträge	93.616,30
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	428.843,90
1.6	<b>Sonderergebnis</b> (Saldo aus 1.4 und 1.5)	<b>- 335.227,60</b>
1.7	<b>Gesamtergebnis</b> (Summe aus 1.3 und 1.6)	<b>15.310.291,94</b>
<b>2.</b>	<b>Finanzrechnung</b>	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	216.792.191,29
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	192.949.344,35
2.3	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung</b> (Saldo aus 2.1 und 2.2)	<b>23.842.846,94</b>
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.070.802,60
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.419.340,79
2.6	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b> (Saldo aus 2.4 und 2.5)	<b>- 7.348.538,19</b>
2.7	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b> (Saldo aus 2.3 und 2.6)	<b>16.494.308,75</b>
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	873.128,00
2.10	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.8 und 2.9)	<b>- 873.128,00</b>
2.11	<b>Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres</b> (Saldo aus 2.7 und 2.10)	<b>15.621.180,75</b>
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	850.607,93
2.13	<b>Anfangsbestand an Zahlungsmitteln</b>	<b>17.700.486,63</b>

3		
2.1 4	<b>Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln</b> (Saldo aus 2.11 und 2.12)	<b>+ 16.471.788,68</b>
2.1 5	<b>Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres</b> (Saldo aus 2.13 und 2.14)	<b>34.172.275,31</b>
3.	<b>Bilanz</b>	
3.1	Immaterielles Vermögen	150.488,76
3.2	Sachvermögen	126.631.181,50
3.3	Finanzvermögen	63.930.075,95
3.4	Abgrenzungsposten	55.382.614,47
3.5	Nettoposition	0
3.6	<b>Gesamtbetrag auf der Aktivseite</b> (Summe aus 3.1 bis 3.5)	<b>246.094.360,68</b>
3.7	Basiskapital	146.243.668,19
3.8	Rücklagen	15.621.180,75
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0
3.1 0	Sonderposten	44.523.183,18
3.11	Rückstellungen	16.161.228,04
3.1 2	Verbindlichkeiten	22.919.067,59
3.1 3	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	626.032,93
3.1 4	<b>Gesamtbetrag auf der Passivseite</b> (Summe aus 3.7 bis 3.13)	<b>246.094.360,68</b>

c. Der Kreistag genehmigt die Umbuchung aus der Rücklage des ordentlichen Ergebnisses ins Basiskapital in Höhe von **24.338,79 €**.

einstimmig beschlossen

## 10. Beteiligungen des Zollernalbkreises

a) **Beteiligungsbericht / Wirtschaftliche Betätigung des Landkreises**

b) **Neufassung des Gesellschaftervertrags für die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Zollernalbkreis mbH (WFG)**

a) Der Beteiligungsbericht wird zur Kenntnis genommen.

b) Der Neufassung des Gesellschaftervertrags für die WFG wird zugestimmt.

einstimmig beschlossen

## **11. Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter am Verwaltungsgericht Sigmaringen**

Der Kreistag beschließt die beiliegende Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter am Verwaltungsgericht Sigmaringen für die Jahre 2025 bis 2030.

einstimmig beschlossen

## **12. Anfragen und Bekanntgaben**

**Landrat Pauli** ruft den Tagesordnungspunkt auf und gibt bekannt, dass die Landkreiseigene Hausmitteilung ab sofort im Gremienportal online sei.

Desweiterem kündigt **Landrat Pauli** eine Sondersitzung für den Verwaltungs- und Finanzausschuss am 3.2.2025 18 Uhr an.

Als weiteren Punkt informiert **Landrat Pauli** den Kreistag und seine Mitglieder über die noch zu beantwortenden Fragen, welche aus der CDU – Resolution gegen die Schließung der Notfallpraxis Albstadt am 21.10.2024 in der Kreistagssitzung hervorgegangen sind.

Keine weiteren Wortmeldungen.